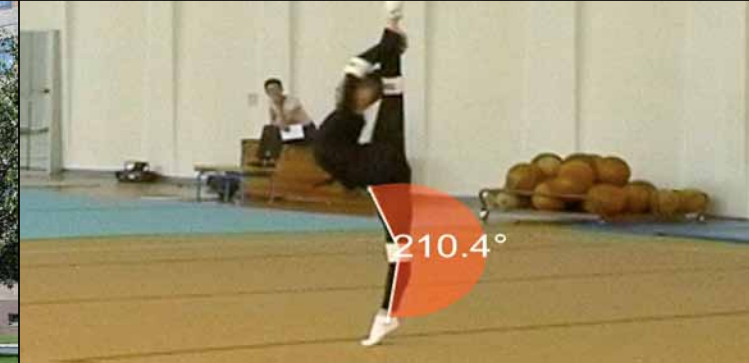




GSE

FAKULTÄT FÜR GEISTES-,
SOZIAL- UND ERZIEHUNGS-
WISSENSCHAFTEN



→ Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Die Magdeburger Universität gehört zu den jüngsten Hochschulen in Deutschland. 1993 gegründet, ging sie aus drei renommierten Hochschulen hervor: aus der Technischen Universität Magdeburg, der Pädagogischen Hochschule sowie der Medizinischen Akademie. Diese Traditionslinien sind in den Schwerpunkten der modernen Profiluniversität von heute durchaus noch ablesbar, denn zum Profil gehören sowohl die Ingenieur- und Naturwissenschaften sowie die Medizin als auch Wirtschafts-, Sozial- und Geisteswissenschaften.

Die Otto-von-Guericke-Universität versteht sich aufgrund ihrer Lage in der Mitte Deutschlands und ihrer Geschichte als Brücke zwischen West- und Osteuropa, was vor allem durch die umfassende Internationalisierung von Forschung und Lehre deutlich wird.

14.000 Studierende sind an den neun Fakultäten eingeschrieben, mehr als 70 Studiengänge werden angeboten, was für die Studierenden eine hohe Flexibilität und viele Kombinationsmöglichkeiten bedeutet.

Die Universität bietet eine höchst moderne, hochwertige Ausstattung, ein optimales Betreuungsverhältnis zwischen Studierenden und Lehrenden sowie eine große Praxisnähe der Ausbildung. Die mittlere Studiendauer liegt deutlich unter dem deutschen Durchschnitt.

Exzellenzschwerpunkte der Forschung:

- Neurowissenschaften
- Dynamische Systeme
- Automotive

Otto von Guericke, Begründer der Experimentalphysik

Otto von Guericke, 1602 in Magdeburg geboren, war als Bürgermeister der Elbestadt an den Verhandlungen zum Westfälischen Frieden am Ende des 30-jährigen Krieges beteiligt. Berühmt wurde er durch Experimente zum Nachweis des Luftdrucks, vor allem durch den Versuch mit den Magdeburger Halbkugeln. Er gilt als Begründer der Vakuumtechnik und als Erfinder von Luftpumpe und Barometer.



Die Fakultät im Überblick

Die Fakultät für Geistes-, Sozial- und Erziehungswissenschaften bietet jeweils in einer kulturwissenschaftlichen, einer bildungs- und sozialwissenschaftlichen Ausrichtung Bachelor- und Masterstudiengänge sowie das Lehramt für berufsbildende Schulen an.

Institute der Fakultät:

- Institut für Berufs- und Betriebspädagogik (IBBP)
- Institut für Erziehungswissenschaften (IEW)
- Institut für Germanistik (IGER)
- Institut für Geschichte (IGES)
- Institut für Fremdsprachliche Philologien (IFPH)
- Institut für Philosophie (IPHI)
- Institut für Politikwissenschaft (IPW)
- Institut für Psychologie (IPSY)
- Institut für Soziologie (ISOZ)
- Institut für Sportwissenschaft (ISPW)

Studiengänge Kulturwissenschaften, angesiedelt beim IGER, IGES, IFPH, IPHI

- Bachelor-Studiengang Kulturwissenschaften
- Bachelor-Studiengang Philosophie – Neurowissenschaften – Kognition (PNK)
- Master-Studiengang Anglistische Kulturwissenschaft
- Master-Studiengang Philosophie
- Master-Studiengang Europäische Kulturgeschichte
- Master-Studiengang Germanistik: Kultur, Transfer und Intermedialität

Studiengänge Sozialwissenschaften, angesiedelt beim ISOZ, IPW, IPSY

- Bachelor-Studiengang European Studies
- Master-Studiengang European Studies
- Bachelor-Studiengang Sozialwissenschaften
- Master-Studiengang Sozialwissenschaften
- Master-Studiengang Friedens- und Konfliktforschung

Studiengänge Bildungswissenschaften, angesiedelt beim IEW, IBBP, ISPW

- Bachelor-Studiengang Bildungswissenschaft
- Bachelor-Studiengang Kulturwissenschaft, Wissensmanagement, Logistik: KWL (Cultural Engineering)
- Bachelor-Studiengang Medienbildung: Visuelle Kultur und Kommunikation
- Bachelor-Studiengang Berufsbildung mit integriertem Lehramt an allgemeinbildende Schulen für technische Bildung
- Bachelor-Studiengang Sportwissenschaft
- Master-Studiengang Sportwissenschaft
- Bachelor-Studiengang Sport und Technik
- Master-Studiengang Betriebliche Berufsbildung und Berufsbildungsmanagement
- Master-Studiengang International Vocational Education
- Master-Studiengang Lehramt an berufsbildenden Schulen
- Master-Studiengang Medienbildung: Visuelle Kultur und Kommunikation
- Master-Studiengang International Performance Analysis of Sports

Promotionsstudiengang

- Promotionsstudiengang Qualitative Bildungs- und Sozialforschung

→ Bachelor-Studiengänge

Kulturwissenschaften

Der Studiengang wird mit den Hauptfächern Anglistische Kulturwissenschaft (in englischer Sprache) oder Europäische Geschichte oder Germanistik oder Philosophie mit den Nebenfächern Anglistische Kulturwissenschaften oder Germanistik oder Philosophie oder Bildungswissenschaft oder Deutsch als Fremdsprache oder Psychologie oder Sozialwissenschaften angeboten. Abschluss nach sechs Semestern: Bachelor of Arts.

Philosophie – Neurowissenschaften – Kognition (PNK)

Der deutsch- und englischsprachige Studiengang vermittelt neben Grundkenntnissen der Neuro- und Kognitionswissenschaften eine fundierte philosophische Ausbildung mit dem Schwerpunkt Philosophie des Geistes. Abschluss nach sechs Semestern: Bachelor of Arts.

Berufsbildung

Der Studiengang verbindet ingenieurwissenschaftliche und betriebspädagogische Studien und bereitet auf Ausbildungs-, Planungs- und Beratungstätigkeiten in der Wirtschaft vor. Es sind verschiedene Fachrichtungen wählbar: Bautechnik, Elektrotechnik, Metalltechnik, Informationstechnik, Prozesstechnik, Wirtschaft und Verwaltung. Hinzu kommen spezielle Fachrichtungen, wie z. B. die Unterrichtsfächer Englisch, Ethik, Informatik, Mathematik oder Sport. Das Bachelorstudium „Lehramt an allgemeinbildenden Schulen: Technische Bildung“ verbindet die Grundausbildung für das Fach Technik mit einer bildungswissenschaftlichen Ausbildung. Im anschließenden Masterstudium erlangen die Studierenden die Unterrichtsbefähigung mit einem Zweifach.

Sozialwissenschaften

Der Studiengang ist ein Einzelfachstudium mit dem Abschluss Bachelor of Arts; Sozialwissenschaften können auch als Nebenfach belegt werden. Der Studiengang integriert soziologische und politikwissenschaftliche Perspektiven und bezieht im optionalen Bereich Lehrveranstaltungen anderer Disziplinen mit ein (Philosophie, Psychologie).

Bildungswissenschaft

Der Studiengang wird in den Studienrichtungen Bildungswissenschaft sowie Bildungswissenschaft (Hauptfach) mit den Nebenfächern Psychologie oder Sozialwissenschaften angeboten. Die Absolventen werden in die Lage versetzt, Lern- und Bildungsbedingungen zu diagnostizieren, zu konzipieren, zu gestalten und zu evaluieren. Nach sechs Semestern erfolgt der Abschluss als Bachelor of Arts. Ein konsekutiver Master-Studiengang „Bildungskulturen – Kulturbildung“ mit den Studienrichtungen integrative und inklusive Bildung, internationale und interkulturelle Bildungsforschung, Bildungssystemdesign und Cultural Engineering beginnt im WS 2010.

Sportwissenschaft

Zu Beginn des Studiums wird zwischen zwei Studienrichtungen ausgewählt. Im Studienschwerpunkt Gesundheitssport erwerben Studierende die Fähigkeit, Konzepte zu entwickeln, Interventionsprogramme durchzuführen und wissenschaftlich zu begleiten bzw. zu beraten. Für Studierende im Studienschwerpunkt Freizeit- und Leistungssport/ Psychologie stehen bewegungs- und trainingswissenschaftliche, sportartspezifische und sportpraktische Veranstaltungen im Mittelpunkt. Abschluss nach sechs Semestern mit dem Bachelor of Arts.

Sport und Technik

Die Studieninhalte sind interdisziplinär und umfassen unterschiedliche Fachgebiete wie Sportwissenschaft und Maschinenbau, Informatik und Elektrotechnik, Mathematik, Physik, Sportgerätekunde und Sportinformatik. Der berufliche Einsatz kann vielseitig erfolgen, z. B. in der Sportgeräteindustrie, bei der Leistungsdiagnostik oder in Rehabilitationseinrichtungen. Nach 6 Semestern wird der Bachelor of Science erworben. Ein konsekutiver Master-Studiengang ist in Vorbereitung.

→ Bachelor- und Master-Studiengänge

European Studies

Der deutsch- und englischsprachige Studiengang vermittelt ein fundiertes Grundverständnis betriebs- und volkswirtschaftlicher Wertschöpfungsprozesse, Wissen über die europäische Integration und Kultur sowie die Transformationsprozesse in Osteuropa. Zu den Studieninhalten gehören eine fortzuführende Fremdsprache sowie eine aufzubauende slawische Sprache (Polnisch, Russisch oder Tschechisch). Ein Auslandssemester und ein 6-wöchiges Praktikum sind obligatorische Bestandteile des Studiums. Nach 6 Semestern erfolgt der Abschluss mit dem Bachelor of Arts. Nach dem konsekutiven Master-Studium wird der Master-Abschluss erworben.

Kulturwissenschaft, Wissensmanagement, Logistik: KWL (Cultural Engineering)

Studierenden werden Wissen und Können in den Kerndisziplinen Kulturwissenschaft, Wissensmanagement, Logistik, Wirtschaftsinformatik und Recht sowie Ökonomische Bildung vermittelt, so dass sie im Beruf selbstständig auf vielen Tätigkeitsfeldern eingesetzt werden können. Nach acht Semestern wird mit dem Bachelor of Arts abgeschlossen.

Medienbildung: Visuelle Kultur und Kommunikation

Ziel des Studiums ist es, gründliche Fachkenntnisse und die Fähigkeit zu erwerben, nach wissenschaftlichen Methoden selbstständig vielfältige Aufgaben in Anwendung, Forschung und Lehre im Bereich der visuellen Kultur und Kommunikation zu bewältigen. Nach sechs Semestern wird mit dem Bachelor of Arts abgeschlossen. Der entsprechende Master-Studiengang ist forschungsorientiert angelegt.



→ Master-Studiengänge

Betriebliche Berufsbildung und Berufsbildungsmanagement
 Voraussetzung ist ein Abschluss als Bachelor of Science für Berufsbildung oder ein anderer Bachelor- oder Master-Abschluss in einschlägiger Fachrichtung oder ein vergleichbarer Abschluss, z. B. Diplom. Neben dem Kernstudium Berufsbildungsmanagement und betriebliche Personalentwicklung findet eine Spezialisierung statt, bei der Studierende zwischen speziellen beruflichen und allgemeinen Fächern wählen können. Nach vier Semestern wird der Master of Science erworben.

International Vocational Education
 Der Master of Science bzw. der Master of Arts in International Vocational Education der Anglia-Ruskin-Universität London wird in vier Semestern erreicht. Voraussetzung ist ein auf Bachelor-Niveau abgeschlossenes Studium oder ein Äquivalent auf einem erziehungstechnischen, wirtschafts- oder naturwissenschaftlichen Gebiet. Studien-sprachen sind Deutsch und Englisch. (TOEFL-Test mind. 550 Punkte). Der internationale Studiengang bereitet auf eine Führungstätigkeit in der Aus- und Weiterbildung – insbesondere im internationalen Kontext – vor.

Lehramt an berufsbildenden Schulen
 Es können je nach Vorbildung folgende berufliche Fachrichtungen gewählt werden: Bautechnik, Elektrotechnik, Informationstechnik, Metalltechnik, Prozesstechnik, Wirtschaft und Verwaltung. Hinzu kommen spezielle Fachrichtungen wie Automatisierungstechnik/Mechatronik, Energie- und Gebäudetechnik, IT- und Mediensysteme, Produktionstechnik, Umwelttechnik, Versorgungs- und Gebäudetechnik sowie die Fächer Englisch, Ethik, Mathematik, Sport. Für das Fach Sport ist die körperliche Eignung, für Englisch ein Leistungsnachweis erforderlich. Abschluss nach 4 Semestern mit dem Master of Science.

Master-Studiengang Friedens- und Konfliktforschung
 Der deutsch- und englischsprachige Studiengang beinhaltet Konfliktanalyse, Simulation und Mediation, Theorien und Methoden der Konfliktforschung, Menschenrechts- und Entwicklungspolitik, die Themen Kommunikation und Gewalt, internationale Politik und politische Soziologie. Nach vier Semestern wird der Abschluss Master of Arts erworben.

International Performance Analysis of Sports (IMPAS)
 Der gemeinsam mit der University of Wales, Cardiff und der University of Valencia angebotene englischsprachige Studiengang befähigt zu Leistungsanalysen auf den Gebieten Freizeit- und Wettkampfsport, Fitness und Rehabilitation. Die Studierenden absolvieren mehrere Studienmodule im Ausland. (Studienumfang 40 CP)

Ab WS 2010/2011 beginnt der viersemestrige Master-Studiengang
 • Master Bildungskulturen – Kulturenbildung (NC)

→ Promotionsstudiengang

Qualitative Bildungs- und Sozialforschung
 Der zweijährige Promotionsstudiengang bietet eine Ausbildung in Theorien, Methodologien und Methoden der qualitativen Bildungs- und Sozialforschung für den wissenschaftlichen Nachwuchs, aber auch für weitere spezifische Berufsfelder an. Mit der Abschlussprüfung am Ende des 4. Semesters erhalten die Graduierten ein Zertifikat.

Bewerbung und Zulassungsbedingungen

Das Dekanat der Fakultät für Geistes-, Sozial- und Erziehungswissenschaften befindet sich in der Zschokkestraße 32 (Universitätsgebäude 40) in den Räumen 100/102.

Sekretariat, Frau Eger
 Tel. +49 (0) 391 67-16542
 Dekan Prof. Winfried Marotzki

Bewerbungsunterlagen:
 Dezernat Studienangelegenheiten
www.uni-magdeburg.de/k3/Bewerbung/antraege.shtml

Die Zulassungsbedingungen unterscheiden sich je nach Studiengang.

- Voraussetzung ist Allgemeine Hochschulreife.
- Bachelor Kulturwissenschaften**
Örtliche Zulassungbeschränkung (NC) für Philosophie
- Bachelor Philosophie – Neurowissenschaften – Kognition**
Örtliche Zugangsbeschränkungen (NC)
- Bachelor Berufsbildung**
Zulassungsbefreiung (NC) nur im Berufsfeld Wirtschaft und Verwaltung.
- Bachelor Sozialwissenschaften**
Örtliche Zulassungsbefreiung (NC)
- Bachelor European Studies**
Örtliche Zugangsbeschränkung (NC)
- Bachelor Bildungswissenschaft**
Örtliche Zugangsbeschränkung (NC), Studienbeginn WS
- Bachelor Kulturwissenschaft/Wissensmanagement, Logistik: KWL (Cultural Engineering)**
Örtliche Zugangsbeschränkung (NC)

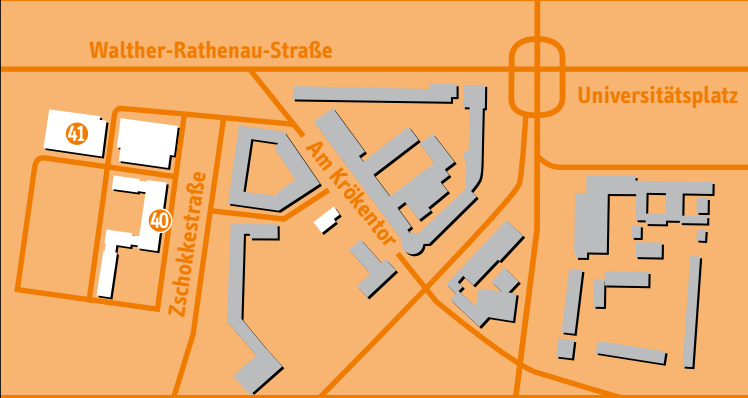
Bachelor Medienbildung: Visuelle Kultur und Kommunikation
 Örtliche Zugangsbeschränkung (NC)
Bachelor Sportwissenschaft
 Örtliche Zugangsbeschränkung (NC)
Bachelor Sport und Technik
 Örtliche Zugangsbeschränkungen (NC)

Studienaufnahme:
 Das Studium kann jeweils zum Wintersemester aufgenommen werden. Bei den Masterstudiengängen sind Immatrikulationen für das Sommersemester und das Wintersemester möglich. Interessenten finden auf der Website der Universität www.uni-magdeburg.de weitere Angaben.

Wohnheimanträge an:
 Studentenwerk Magdeburg
 Anstalt des öffentlichen Rechts
 Abteilung Wohnheime
 Postfach 4053, 39015 Magdeburg
www.studentenwerk-magdeburg.de

DER UNIVERSITÄTSCAMPUS (ZSCHOKKESTRASSE)

40 Fakultät für Geistes-, Sozial- und Erziehungswissenschaften
 41 Sporthalle



STUDIENINFORMATIONEN

Fakultät für Geistes-, Sozial- und Erziehungswissenschaften